

Öffentliche Bekanntmachung

Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) 2005 der Verwaltungsgemeinschaft Bretten-Gondelsheim für die Darstellung einer Sondergebiets- und Gewerbefläche im Bereich „Edisonstraße, II. Abschnitt“, Gemarkung Bretten

- **Beschluss zur Einleitung des Verfahrens gemäß § 2 Abs. 1 BauGB**
- **Billigung des Vorentwurfs zur (punktuellen) FNP-Änderung mit Begründung und Umweltbericht**

Der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Bretten-Gondelsheim hat in seiner Sitzung am 20. Februar 2020 gem. § 2 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 Baugesetzbuch (BauGB) die Einleitung des Verfahrens zur Änderung des FNP 2005 für die Darstellung eines Sondergebiets sowie einer Gewerbefläche für den Bereich Edisonstraße II. Abschnitt, Gemarkung Bretten, beschlossen.

Für den Geltungsbereich ist die abgedruckte Planzeichnung maßgebend.

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB findet mittels Planauflage statt.

Der Vorentwurf zur FNP-Änderung mit Begründung und Umweltbericht sollte in der Zeit vom **06. März 2020 bis einschließlich 06. April 2020** im Technischen Rathaus Bretten beim Stadtbauamt, Hermann-Beuttenmüller-Str. 6, 75015 Bretten, Zimmer 213, während der üblichen Dienstzeiten, zur Einsicht öffentlich ausgelegt sein.

Seit Dienstag, 17. März 2020 ist das Technische Rathaus auf Grund der Corona-Pandemie für Besucher geschlossen. Der Dienstbetrieb der Stadtverwaltung bleibt aufrecht erhalten, so dass die Einsichtnahme in die ausgelegten Planunterlagen möglich ist. Bitte klingeln Sie am Gebäude Hermann-Beuttenmüller-Straße 6, 75015 Bretten oder nehmen Sie zur Türöffnung telefonisch Kontakt auf (Tel. 07252 921 604 oder 612 oder Bürgerbüro Bauen, Tel. 07252 921 800). Eine Terminvereinbarung ist dazu nicht erforderlich.

Die öffentliche Auslegung des Vorentwurfs zur FNP-Änderung mit Begründung und Umweltbericht erfolgt in der Zeit vom **04. Mai 2020 bis einschließlich 05. Juni 2020**, im Technischen Rathaus Bretten beim Stadtbauamt, Hermann-Beuttenmüller-Str. 6, 75015 Bretten, Zimmer 303, **auf Grund der Corona-Pandemie** erneut.

Während der vorgenannten Auslegungsfrist können Stellungnahmen zur Planung beim Stadtbauamt Bretten, Hermann-Beuttenmüller-Str. 6, 75015 Bretten, schriftlich oder mündlich zur Niederschrift abgegeben werden. Schriftlich abgegebene Stellungnahmen sollten die vollständige Anschrift des Verfassers und ggf. die genaue Bezeichnung des betroffenen Grundstücks/Gebäudes enthalten. Die Stellungnahmen werden auf jeden Fall entgegen genommen, auch wenn sie dieser Bitte nicht entsprechen.

Gem. § 3 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung für das oben aufgeführte Verfahren unberücksichtigt bleiben können, sofern die Stadt deren Inhalt nicht kannte oder nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Planung nicht von Bedeutung ist.

Weiter wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der öffentlichen Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Gem. § 4a Abs. 4 Satz 1 BauGB werden der Inhalt dieser Bekanntmachung bzw. diese Bekanntmachung selbst und der vom Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Bretten-Gondelsheim gebilligte Vorentwurf mit Begründung und Umweltbericht ab sofort bis zum Ende der öffentlichen Auslegung zusätzlich auf der Internetseite der Stadt Bretten unter www.bretten.de/wirtschaft-energie-umwelt/flaechennutzungsplan eingestellt und sind somit dort einsehbar.

Bretten/Gondelsheim, 22.04.2020

Wolff
Oberbürgermeister und
Vorsitzender des Gemeinsamen Ausschusses